IM RAT DER STADT LEVERKUSEN

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Reinhard Buchhorn
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b 51373 Leverkusen Telefon 0214 - 475 73 Telefax 0214 - 310 50 46 fraktion@levspd.de www.fraktion.levspd.de

Leverkusen, 1. Juli 2013 mbl/F.4-074

Antrag Bürgerbeteiligung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte lassen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien setzen:

Der Rat der Stadt Leverkusen appelliert an das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS), sich bei allen Planungen und Umsetzungen der Bauvorhaben an A1 und A3, auch auf Leverkusener Gebiet, an das "Handbuch für eine gute Bürgerbeteiligung" zu halten, darauf auch die ausführenden Behörden und Planungsstäben zu verpflichten und die geplante Anwendung der vielstufigen Richtlinie dem Rat der Stadt Leverkusen auf einer Zeitschiene zu skizzieren.

Die neu zu errichtende Koordinierungsstelle unter Leitung der Baudezernentin Deppe überwacht sowie unterstützt die Umsetzung, und berichtet dem Rat, den relevanten beteiligten Personen und Personengruppen (potentiell betroffene Anwohner, Bürgerinitiativen) und weiteren Akteuren (Wirtschaft, Industrie, Verbände) in Leverkusen regelmäßig.

Begründung:

Das Handbuch enthält eine Vielzahl von möglichen Maßnahmen, mit denen die Vorhabenträger und die Behörden auf der Grundlage des geltenden gesetzlichen Rahmens die Bürgerbeteiligung bei der Planung und Zulassung von Großvorhaben kurzfristig verbessern können, sowohl bevor ein Verfahren beginnt als auch während des Verfahrens. Zum Beispiel können die Bürger über das Internet, zusätzliche Informationsveranstaltungen oder Bürgersprechstunden über den gesetzlichen Mindeststandard hinaus besser über ein Vorhaben informiert werden. Sie können aber auch die Möglichkeit erhalten, sich stärker zu einem Vorhaben zu äußern, z. B. im Rahmen von Bürgerversammlungen, Antragskonferenzen vor Einreichung der Pläne oder im Rahmen eines kontinuierlich tagenden Runden Tisches. Auch zur Ausgestaltung von Beteiligungsmaßnahmen, wie z. B. Veranstaltungen, und zu den Erfolgsfaktoren



einer guten Bürgerbeteiligung (z. B. genaue und verständliche Informationen, gegenseitiger Respekt, Argumentation auf Augenhöhe), gibt das Handbuch Auskunft.

"Bürgerbeteiligung kann dabei nicht losgelöst von der gesellschaftlichen Bedeutung von Mobilität diskutiert werden. Wir brauchen eine leistungsfähige Verkehrsinfrastruktur. Unser aller Wohlstand hängt entscheidend davon ab, inwieweit es gelingt, auch künftig wichtige Infrastrukturvorhaben in die Tat umzusetzen. Das darf aber nicht über die Köpfe der Bürgerinnen und Bürger hinweg geschehen. Um Bürgerwünsche und Erfordernisse der Infrastruktur so weit wie möglich in Einklang zu bringen, brauchen wir eine Bürgerbeteiligung von Anfang an. Diese muss schon zu Beginn von Planungen einsetzen und damit in einer Phase, in der noch echte Entscheidungsspielräume bestehen – und nicht erst kurz bevor die Bagger anrollen" sagt Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer treffend im Vorwort des Handbuchs.

Im Interesse und zum Wohle der Stadt und seiner Bürgerinnen und Bürger sollte der Rat der Stadt Leverkusen die Umsetzung einfordern und als Dialogpartner begleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Ippolito Vorsitzender